

Konzept zur Berufsorientierung (BO)

Orientierungshilfen für Schüler /innen beim Übergang von Schule in Beruf und/oder in weiterführende Schulen

Intern	Extern /mit wem?	Maßnahme	Jahrgang						Kommentar
			5	6	7	8	9	10	
	Eltern / Verwandte / Bekannte	GirlsDay / BoysDay	X	X	X	X	X	X	Freiwilliges Angebot
	Möglichst ortsansässige Betriebe	Betriebspraktika 08R März / April und Oktober 20... 08H Mai und November 20...				X	X		Zweimal zweiwöchiges Betriebspraktikum Betreuung durch Klassenlehrkräfte Vor- und Nachbereitung im Unterricht
	Agentur für Arbeit	Berufs- / Schullaufbahnberatung für (Vor)-Abschlussklassen <i>Terminfestlegung zu Beginn des Schuljahres</i>				X	X	X	monatliche Einzelberatung nach festgelegten Terminen mit schriftlicher Einladung >möglichst mit Eltern
	Paten für Ausbildung	Begleitende Maßnahmen bei der Lehrstellenfindung; Kontaktpflege und –vermittlung zu Betrieben <i>durchgängig</i>					X		Ehrenamtliche Paten; bestehendes Konzept in der Region Kontakt: hermann.ofenloch@googlemail.com (Konzept sollte integriert werden)
X	Klassenlehrer/in	Mobiles BIZ (Berufsinformationszentrum)					X		1 x pro Klasse; nach Terminvermittlung durch Frau Manocchio
X	Barmer; AOK	Bewerbertraining mit außerschulischen Institutionen					X		Terminabsprache mit Klassenlehrer/in
X	Vertreter/in weiterführender Schulen KKS; HMS; ESS; GSS	Infoabend weiterführende Schulen November / Anfang Dezember					X	X	Veranstalter WvSS
	Klassenlehrer/in	Teilnahme an Ausbildungsmessen				X	X		Einladungen von Berufsmessen in Worms, Ludwigshafen, Mannheim, Darmstadt Besuch von 2 – 3 Messen möglich: Alle 2 Jahre Teilnahme an der durch den Kreis Bergstraße organisierten Messe an der HMS in Bensheim
X	Bundeswehr	Ausbildungsberatung				X	X	X	Jugendoffizier informiert nach Einladung durch KI Schüler über die Bw als Arbeitgeber
X	Klassenlehrer/in Fachlehrer/in	Berufswahlpass			X	X	X	X	Bearbeitung im entsprechenden Unterricht, z.B. Deutsch, Arbeitslehre, Informatik
X	Klassenlehrer/in	Betriebserkundungen				X	X		Großbetriebe, wie Evonik Worms; Benz; BASF; Merck Siemens?

Konzept zur Berufsorientierung (BO)

Orientierungshilfen für Schüler /innen beim Übergang von Schule in Beruf und/oder in weiterführende Schulen

Intern	Extern /mit wem?	Maßnahme	Jahrgang						Kommentar
			5	6	7	8	9	10	
X	Siemens	Informationsveranstaltung zum Angebot von Siemens Fortbildungsveranstaltungen und Betriebserkundungen für Lehrkräfte Hospitationsmöglichkeit nur für Mädchen!!!							Kooperationsvereinbarung von Januar 2014 Herr Neubert christian-uwe.neubert@siemens.com
X	Vertreter div. Firmen, Schulen und Institutionen	Schulinterne Berufsinformationsbörse (BIB) März 20....				H	R		Schüler wählen aus dem Angebot (bis zu 35 Berufe) 3 verschiedene Berufe aus, über die sie sich in drei Inforunden informieren wollen Einteilung und Organisation bisher durch OloV mit Hilfe des Schulsekretariats
	BBZ Bensheim	Berufsorientierung H8 mit Kompetenzfeststellung				H			80 Stunden nach Durchführung der Potentialanalyse und Beratung durch BBZ-Betreuer können sich Schülerin 3 Berufsfeldern ausprobieren
X	Klassenlehrer/in	Berufsvorbereitung im Fach Arbeitslehre				X	X	X	- Berufsfelder kennenlernen - Stärken; Schwächen; Neigungen; Interessen feststellen - Vorbereitung Praktikum - Arbeit mit „Beruf aktuell“; Internet Führerschein zur Berufsorientierung; planet-beruf. de; Gesetzliche Bestimmungen (z.B. Jugendarbeitsschutzgesetz) u.v.m.
	KKS HMS	Teilnahme am Infotagen der weiterführenden Schulen					H	R	Weiterführende Schulen ermöglichen interessierten Schülern und Schülerinnen die Teilnahme am Unterricht (Schnuppertage) bzw. informieren die Schüler und Schülerinnen über Schullaufbahn
X		Kompetenzfeststellung Projekttag zeitversetzt in Jhrg.7			H				Materialien aus KomPo7-Ordner; Klassenlehrer, OloV und PfAu